

B E S C H L U S S

aus der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 08.06.2021

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

4. Anträge gemäß § 9 der Geschäftsordnung

**4.1 Schulwegsicherung in Eisern
Antrag der Fraktionen CDU und SPD**

Vorlage Nr. AT 90/2021

Zunächst erläutert Herr Neumann den Antrag.

Zur Frage von Herrn Krüger führt Frau Schreiber aus, bereits im Bezirksausschuss habe sie vorgetragen, dass sich in Höhe der Häuser Schulstraße 1 / Eiserntalstraße 413 ein privater PKW-Stellplatz befindet und der Gehweg als solcher nicht erkennbar ist. Dort müsse die Straßenverkehrsbehörde eine Möglichkeit schaffen, um dort ahnden zu können. Für eine direkte Fußwegverbindung von der Straße „Zur Waldzeche“ zur Eiserntalstraße sind nicht alle Grundstücke in städtischem Besitz. Im BezA VI habe sie vorgetragen, dass zunächst eine mögliche Wegeführung vermessen und dann gegebenenfalls der Grunderwerb eingeleitet werden müsse. Die Verwaltung werde abklären, ob überhaupt die Möglichkeit des Grunderwerbs gegeben sei. Sollte dies nicht der Fall sein, erübrige sich der Vermessungsauftrag.

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, im Rahmen der Schulwegsicherung die Straßen „Zur Waldzeche“, „In der Thal“ sowie „Eiserntalstraße“ bis Einmündung „Schulstraße“ in Eisern neu zu bewerten und eine Verkürzung des Schulweges durch Anlegung einer direkten Fußwegverbindung von der Straße „Zur Waldzeche“ bis zu „Eiserntalstraße“, Hausnummer 403 zu prüfen.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

3. VerkA 08.06.2021

